



Aktenzeichen: 25/Hu/dr/we

Datum: 12.10.2018

Hinweis: XVI/2284

Beratungsfolge: Planungs- und Umweltausschuss Haupt- und Finanzausschuss  
 Stadtrat

**Schulhofgestaltung GS Robert-Schuman-Schule  
 hier: Baubeschluss**

Die Verwaltung bittet zu beschließen:

- 1.) Der Schulhof der Grundschule Robert - Schuman - Schule wird saniert und modernisiert. Die Kosten hierfür betragen 345.000,00 €.
- 2.) Die Verwaltung wird beauftragt, die beigefügte Planung für die Sanierung und die Modernisierung des Schulhofes der Grundschule Robert – Schuman – Schule umzusetzen.
- 3.) Die Verwaltung wird ermächtigt, die Planung für die Sanierung und die Modernisierung des Schulhofes der Grundschule Robert - Schuman - Schule an die Landschaftsarchitekten BDLA Hofmann Röttgen zu vergeben.
- 4.) Die erforderlichen Mittel (Ziffer 1) sind im Haushalt 2019 beim Produkt 1141, Projekt 1103, bereitzustellen.

**Beratungsergebnis:**

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

### **Begründung:**

Die Sanierung des Schulkomplexes Robert-Schuman-Schule IGS und der Grundschule Robert-Schuman-Schule ist abgeschlossen und der Schulbetrieb läuft.

Der Schulhof der Grundschule Robert-Schuman-Schule ist der letzte Baustein, der bei der Gesamtmaßnahme noch nicht ausgeführt ist.

Im Bereich des Schulhofes weist der Bestand erhebliche sanierungsbedürftige Bereiche auf. Für die aktuell 74 Schüler/innen der Grundschule Robert-Schuman-Schule bestehen lediglich abgewirtschaftete Spielmöglichkeiten auf sanierungsbedürftigen Belagsflächen sowie kaum qualitative Sitzmöglichkeiten. Auch die Einläufe für die Entwässerung des Schulhofes sind sanierungsbedürftig.

Insgesamt entspricht der Schulhof nicht den heutigen pädagogischen Anforderungen.

Eine Modernisierung ist zwingend erforderlich, um den Schulhof kindgerecht, bewegungsfreundlich, schöner und naturnäher zu gestalten.

Der neue Schulhof soll drei wesentliche, neue Funktionen erhalten:

- Ballspiele im östlichen und mittleren Teil
- Bewegung mit Klettern und Balancieren im südlichen Teil
- Rückzugs-, Ruhe- und Kommunikations- sowie Beobachtungsbereiche im nördlichen Teil

Die westlich gelegene Grünfläche ist als Multifunktionsfläche gedacht und bleibt befestigt. Sie hat auch die Aufgabe eine Feuerwehrezufahrt zu ermöglichen.

Der jetzige Verkehrsübungsplatz wird nicht mehr als solcher genutzt. Daher kann die Belagsfläche hier deutlich reduziert werden, sodass anstelle von 60 % nur noch 35 % versiegelt werden.

Vorteile hiervon sind unter anderem:

- geringere Kosten beim Sanieren der Fläche
- mehr Fläche für Spiel- und Aufenthaltsmöglichkeiten
- weniger Fläche, die an den Kanal angeschlossen werden muss

Im Zuge der Modernisierung werden die Bereiche an den Platanen umgestaltet und mit Holzdecks, welche als Sitzgelegenheit dienen, versehen.

Weiterhin soll eine Kletterlandschaft in Verbindung mit einem Balancierparcours errichtet werden. Diese sind mit einer Rutsche, verschiedenen Türmen, Balancierseilen und – balken, einem Seilnetz und Kletter- und Spielmöglichkeiten versehen.

Durch ein 2-flügeliges Drehtor in Verbindung mit einem Stabgitterzaun soll eine komplette Umzäunung errichtet werden und auch die Möglichkeit geschaffen werden, den Schulhof abzuschließen.

Dies ist eine erhebliche Verbesserung, insbesondere um den Schulhof vor Vandalismus zu schützen.

Nach der Kostenschätzung ist für die Gesamtmaßnahme der Sanierung und Modernisierung des Schulhofes mit Kosten in Höhe von 345.000,00 € zu rechnen.

Die Maßnahme soll in den Sommerferien 2019 ausgeführt werden.

Die erforderlichen Mittel sind im Haushalt 2019 bei Produkt 1141, Projekt 1103, bereitzustellen.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Martin Hebich  
Oberbürgermeister

**Anlagen**